

Anmeldung

Anmeldung an:

Sigrid.Eichinger@ukr.de
Abteilung für Psychosomatische Medizin
Universitätsklinikum Regensburg
Franz-Josef-Strauß-Allee 11
93053 Regensburg
Tel.: 0941-944 7240

Teilnahmegebühren:

Frühbuchepreis bis 15. August 2017

normal: 95€ .
GBB-Mitglieder: 70 €
Studenten: 35€

Normalpreis ab 16. August 2017

normal: 115€
GBB-Mitglieder: 90€,
Studenten: 55€

Pausengetränke und Mittagessen sind enthalten.

Bitte überweisen Sie den Betrag auf das Konto des
Universitätsklinikums Regensburg:

IBAN: DE52750500000780010500
BIC: BYLADEM1RBG (Sparkasse Regensburg)

Unbedingt angeben im Verwendungszweck:

Projekt-Nr. 3743503 - Symposium
Bewusstseinswissenschaften

Allgemeine Hinweise/Anfahrt

Die Veranstaltung wird durchgeführt vom Forschungs-
bereich Angewandte Bewusstseinswissenschaften (Prof.
Dr. Thilo Hinterberger) der Abteilung für Psychosomatische
Medizin des Universitätsklinikums Regensburg. Unterstützt
wird das Symposium von der Stiftung
Bewusstseinswissenschaften (Bad Kissingen) und der
Gesellschaft für Bewusstseinswissenschaften &
Bewusstseinskultur e.V. (GBB e.V.).

Veranstaltungsort:

Universitätsklinikum Regensburg
Franz-Josef-Strauß-Allee 11
83053 Regensburg
Gebäudeteil D4, Seminarräume im 1.Stock

Anreise:

Mit dem PKW über die A 3:

An der Ausfahrt "Universität/ Klinikum Regensburg"
verlassen Sie die Autobahn. Gemäß der Beschilderung
"Klinikum" biegen Sie an der nächsten Kreuzung ab. Den
Parkplatz des Klinikums erreichen Sie linkerhand
entsprechend der Beschilderung nach einigen hundert
Metern.

Mit Bus und Bahn:

Mit den Buslinien 6 und 19 erreichen Sie das Klinikum
direkt vom Hauptbahnhof Regensburg aus.

Weitere Informationen auf
symposium-bewusstseinswissenschaften.de
www.ukr.de/psychosomatik
www.ab-wissenschafte.de



Titelbild: Elsa Lindner

DIE DEUTSCHEN
UNIVERSITÄTSKLINIKA

Abteilung für
Psychosomatische Medizin

An den Grenzen des Bewusstseins



Das Symposium der
Bewusstseinswissenschaften

am 21. Oktober 2017

am Klinikum
der Universität Regensburg



angewandte
bewusstseinswissenschaften
UNIVERSITÄTSKLINIKUM REGensburg

STIFTUNG
BEWUSSTSEINSWISSENSCHAFTEN
GBB e.V. Heiligenfeld

Grenzen – sind gerade in dieser Zeit der Globalisierung, in der durch Internet und soziale Medien sowohl räumliche und zeitliche, als auch ethnische Grenzen zwischen Menschen aufgelöst werden, wieder ein enorm aktuelles Thema. Das zeigen uns die aktuellen politischen Entwicklungen, die ein großes Bedürfnis nach Regelungen und Grenzen, Sicherheit und Stabilität erkennen lassen.

Denn was durch die Entgrenzung auf dem Spiel steht ist nicht weniger, als die Identität, in der wir uns gehalten fühlen. Damit ist diese Thematik keinesfalls nur eine politische, sondern sie ist eine Dynamik innerhalb der Psyche eines jeden einzelnen Menschen. Unsere Psyche ist der Schauplatz, in dem sich das Weltgeschehen abspielt. Aber genau diese Psyche ist sehr viel grenzenloser als unser Lebensumfeld selbst, aber auch als die neu geschaffenen virtuellen Realitäten.

In dem Symposium wollen wir Sie an die Grenzen unserer Bewusstseinerfahrungen führen und das Spektrum an Möglichkeiten und Chancen ausloten, die wir als innere Ressourcen für die Bewältigung einer komplexen Umwelt benötigen. Hierzu haben wir kompetente Referenten und Workshopleiter gewählt, die Sie mit informativen und spannenden Berichten aus Forschung und Praxis auf eine Reise des Bewusstseins mitnehmen werden.

Der kompetente und verantwortungsvolle Umgang mit den Grenzen des Bewusstseins ist ein wichtiges Thema insbesondere für Therapeuten, Ärzte, Lebensbegleiter und -berater, letztlich aber für jeden einzelnen Menschen. Dafür stehen die Bewusstseinswissenschaften in unserer Zeit für unsere Zukunft.

Thilo Hinterberger und Thomas Loew

Samstag, 21. Oktober 2017, 9:30 bis 17:30 Uhr

Vormittags:

Vorträge und Beiträge (9:30 bis 12:30 Uhr)

Begrüßung und Einführung, Prof. Thilo Hinterberger

Politik und soziale Medien und deren Bezug zu individuellen Grenzen, Prof. Thomas Loew

Selbstgrenzen – erkennen, teilen, wahren. Ein Ansatz für Therapie und Coaching, Dr. Klaus Blaser

Entgrenzende Bewusstseinerfahrungen und deren Integration, Dr. Torsten Passie

Terminale Geistesklarheit und Bewusstseinerfahrungen in Todesnähe, Dr. Michael Nahm

Nachmittags:

Neuropsychologie und Transzendenz: Mentale Grenzen erkennen, wahren und erweitern, Prof. Thilo Hinterberger

Workshop-Block 1 (13:15-14:45 Uhr)

Workshop-Block 2 (15:00-16:30 Uhr)

W1 Embodimentstörungen – Wenn parapsychologische Phänomene weh tun, Dr. Dr. Walter von Lucadou

W2 Grenzen wahrnehmen im therapeutischen Kontext, Dr. Blaser

W3 + 4 werden noch bekannt gegeben

Wir bieten alle Workshops 2x an, so dass Sie sich pro Block für je ein Angebot anmelden können.

Abschlussplenum (17:00 bis 18:30 Uhr)

Diskussion: Bewusstsein zwischen Identität und Transzendenz

Die Tagung soll daher ein breites Spektrum an Aspekten, Erfahrungen, Methoden und Anregungen bieten, welche uns wesentlich mit den Grenzen und der Grenzenlosigkeit des Bewusstseins in Verbindung bringen können. Diese werden durch professionelle Referenten und Seminarleiter vermittelt. Damit wartet auf uns ein Tag voller spannender Beiträge mit Impulsen zum Nachdenken, Neuorientieren, Mitmachen und Genießen.

Dr. med. Klaus Blaser

Arzt und Psychotherapeut, Centre for applied Boundary Studies, Basel, Schweiz

Prof. Dr. Thilo Hinterberger

Professor für Angewandte Bewusstseinswissenschaften, Universitätsklinikum Regensburg, Vorsitzender der GBB e.V.

Prof. Dr. Thomas Loew

Leiter der Abteilung für Psychosomatische Medizin am Universitätsklinikum Regensburg und Leiter der Psychosomatik der Klinik Donaustauf, Vorsitzender von GeWiSS e.V.

Dr. Dr. Walter von Lucadou

Physiker und Psychologe, Leiter der Parapsychologischen Beratungsstelle Freiburg

Dr. Michael Nahm

Biologe und Autor in den Bereichen Pflanzenbiologie, Evolution und Parapsychologie

Dr. med. Torsten Passie

Arzt und Wissenschaftler im Bereich außergewöhnlicher Bewusstseinszustände